MAN stärkt Bus-Chassis-Geschäft mit Jubiläumsbus in Australien

Artikel vom **4. September 2026**
Omnibusse im Linienverkehr

MAN Truck & Bus zeigt auf der Australasia Bus & Coach Expo gemeinsam mit Penske, wie das Bus-Chassis-Geschäft in Australasien wächst. Im Fokus: der 70. Bus für Fallon und das »MAN Lion’s Chassis IC (RR8)« mit Assistenzsystemen, Servicekonzept und Blick auf elektrische Busse.



Die Australasia Bus & Coach Expo am 15. und 16. Juli 2026 im Sydney Showground ist die wichtigste Branchenmesse der Region. MAN Truck & Bus war zum zweiten Mal dabei. (Bild: MAN Truck & Bus SE)

Auf der Australasia Bus & Coach Expo in Sydney hat MAN Truck & Bus gemeinsam mit dem Importeur Penske Australia & New Zealand sein Bus-Chassis-Geschäft für Australasien vorgestellt. Im Mittelpunkt standen das Chassis-Programm und die neue Generation des »MAN Lion’s Chassis IC (RR8)«. Zugleich wurde der 70. Bus für die

Fallon Bus Group präsentiert. Der australische Familienbetrieb aus Victoria besteht seit 1962, wird in dritter Generation geführt und setzt seit 2012 überwiegend auf Fahrzeuge der Marke. Der Jubiläumsbus basiert auf einem 330 PS starken IC-Chassis und trägt einen Aufbau von Coach Concepts. Für den Einsatz im Schulbus-Verkehr spielen laut Mitteilung vor allem Assistenzsysteme, Zuverlässigkeit und niedrige Betriebskosten eine wichtige Rolle. Genannt werden Notbremsassistent, adaptiver Tempomat, elektronisches Stabilitätsprogramm sowie Spurhalte- und Spurrückführungsassistent. Ergänzend verweist die Mitteilung auf das Servicenetz von Penske mit mehr als 60 autorisierten Händlern und Werkstätten in Australien, das Schul-, Charter- und Regionalbetreiber über den Betriebszyklus unterstützen soll. **Elektrische Busse als nächster Schritt** Für Australien und Neuseeland steht außerdem der Einstieg in elektrische Busse auf der Agenda. Beim vorherigen Messeauftritt war mit dem »Lion's Chassis E« das erste vollelektrische Chassis der Marke für Märkte außerhalb Europas vorgestellt worden. Künftig sollen erste darauf aufgebaute eBusse in der Region in den Kundeneinsatz gehen und Betreiber bei einem emissionsärmeren öffentlichen Verkehr unterstützen. Auch im konventionellen und niederflurorientierten Chassis-Geschäft gibt es neue Aufträge. Penske Australia erhielt zuletzt einen Auftrag des Verkehrsunternehmens Kinetic über 22 Einheiten des »Lion's Chassis LE (RC2)«. Die Auslieferung ist für Anfang 2027 geplant. **Lokale Partner für Aufbau, Vertrieb und Service** Das Geschäftsmodell folgt dem Muster weiterer Märkte außerhalb Europas: Der Hersteller liefert die technische Basis, während Aufbauhersteller und Importeure vor Ort Karosserie, Vertrieb und Service übernehmen. In Thailand entstanden auf diese Weise zuletzt 311 Reisebusse. In Indonesien zeigte die Marke im Mai 2026 auf der Busworld Southeast Asia erstmals ihre Chassis-Lösungen. Zudem wurden TopBest, Modasa und Geyushi als »Lead Bodybuilder« benannt. Mit dem Messeauftritt in Sydney unterstreicht der Hersteller, dass Australien, Neuseeland, Thailand und Indonesien für die internationale Chassis-Strategie eine relevante Rolle spielen. Im Fokus stehen dabei Märkte, in denen Betreiber hohe Anforderungen an Sicherheit, Zuverlässigkeit, lokale Aufbaukompetenz und Kundennähe stellen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag